

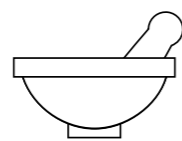
ENERGETISCHE PRÄVENTIONSSTRASSE

TEAM

Dr. Stöcher

Der gesunde Weg





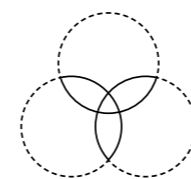
Dr. Markus Stöcher
KOMPETENZ

VORWORT

Die Schulmedizin setzt bei ihren aktuellen Entwicklungen sehr stark auf personalisierte Medizin. Das heißt, sie versucht Medikamente zu entwickeln, die eine „optimale individuelle“ Wirkung – ohne viele bzw. starke Neben- und Wechselwirkungen – zeigen. Damit könnte das mangelhafte Image der Schulmedizin besonders bei chronischen Erkrankungen und den angewendeten Langzeittherapien deutlich verbessert werden. Ein grundlegendes Problem stellen die hohen Kosten der Medikamentenentwicklung dar. Kurz gesagt, personalisierte Medizin muss man sich leisten können, diagnostisch wie therapeutisch. Unser Gesundheitssystem ist aber schon heute am Rande der Finanzierbarkeit. Personalisierte Medizin würde die Kosten zusätzlich nach oben schnellen lassen. Eine Dreiklassenmedizin wäre das Ergebnis.

Ein Ausweg aus diesem Dilemma lautet Prävention – personalisierte Prävention.

Dr. rer. nat. Markus Stöcher



INHALT

- 4 Personalisierte Prävention
- 5 Möglichkeiten der Analyse
- 6 Plazebowirkung oder Wirkmechanismen der Grundlagenforschung?
- 7 Stationen der Energetischen Präventionsstraße
- 8 Bioresonanz / Holopathie
- 9 Nicht-Lineare-Systeme
- 10 Bewegung
- 11 Autofluoreszenz
- 12 Herzratenvariabilität
- 13 Radionik
- 14 Prävention ist Eigenverantwortung

Impressum: Informationsmaterial des Vereins „Hilfe zur Selbsthilfe in der Prävention“
F.d.l.v. Dr. rer. nat. Markus Stöcher, Design: NEUDESIGN GmbH, Bilder: fotolia, iStock, 123rf, storyblocks; Haftungsausschluss: Alle in dieser Broschüre enthaltenen Angaben, Daten und Fakten wurden vom Autor nach bestem Wissen erstellt. Die Angaben erfolgen ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des Autors. Eine Haftung für etwaige Schäden, die sich aus dem Gebrauch oder Missbrauch des in der Broschüre präsentierten Materials ergeben, ist ausgeschlossen.

PERSONALISIERTE PRÄVENTION

Personalisierte Prävention sollte aber steht nicht nur für individualisierte sondern auch für primäre Prävention. Diesem Zweig der Prävention wird derzeit vom Gesundheitssystem nur mit Kampagnen à la „7 x Obst und Gemüse am Tag“ bzw. „10.000 Schritte am Tag“ Rechnung getragen. Heutige Prävention im Sinn der Medizin läuft unter dem Titel „Vorsorgeuntersuchung“ und ist hauptsächlich eine sekundäre Form der Prävention, d.h. man wartet, bis ein Wert in der Diagnostik (z.B. Cholesterin) den Normwert verlässt und therapiert dieses – nun medizinische – Problem (meist) medikamentös. Dass einer solchen Entgleisung im Stoffwechsel ein jahrelanges Problem zugrunde liegt, wird kaum zum Thema gemacht.

Prävention, wie ich sie verstehe, analysiert die Stärken und Schwächen eines Menschen bzw. seine Belastungen aus der Umwelt, bevor Probleme entstehen. Wüsste man im Vorhinein, welcher Mensch welche Einflüsse nicht gut verträgt bzw. welche Probleme er im Stoffwechsel nicht gut kompensieren kann, könnte man solchen Menschen frühzeitig Hilfe anbieten. Hier sind wir beim zweiten wichtigen Punkt einer zukünftigen Präventionsmedizin – der HILFE ZUR SELBSTHILFE, der Übergabe der Verantwortung für die Gesundheit an den einzelnen Menschen selbst. Dies kostet auf lange Sicht gesehen viel weniger als eine medikamentöse Dauertherapie.

Beispiel Cholesterin:

Ein erhöhtes Cholesterin ist meist das Ergebnis eines jahrelangen Problems im Fettstoffwechsel (Leber), welches aber meist nicht aus einem übermäßigen Fettkonsum resultiert.

MÖGLICHKEITEN DER ANALYSE

Eine Möglichkeit individuelle Stärken und Schwächen zu analysieren, wäre die Analyse der Erbsubstanz bzw. der Familiengeschichte. Der derzeitige Wissensstand um die Zusammenhänge zwischen Erbsubstanz und Krankheitsentstehung bzw. der äußerst sensible Umgang mit genetischen Daten macht diesen Bereich aber zu keinem guten Start für Prävention.

Eine zweite noch eher unbekannte Möglichkeit ist die Analyse des Energiesystems des Körpers, wie sie seit Jahrtausenden in der TCM durchgeführt wird. Der Körper wird nicht nur von biochemischen Prozessen (Hormone, Neurobotenstoffe...) sondern auch von biophysikalischen

Vorgängen (elektrische Impulse, Magnetfelder...) gesteuert, die man in der Erfahrungsheilkunde allgemein als (Lebens-) Energie (das „Chi“ der Chinesen) bezeichnet. Damit bewegt man sich direkt im Bereich der Energiemedizin, die auch als Informations- bzw. Frequenzmedizin bekannt ist. Die Energiemedizin geht davon aus, dass die (Körper-) Energie bestimmten Gesetzmäßigkeiten gehorcht (den Regeln der klassischen Akupunktur). Veränderungen im Energiefluss sind feststellbar und können auf Befindlichkeitsstörungen hinweisen. Schließlich ist es möglich, über Energieimpulse, Veränderungen im körperlichen oder mentalen Bereich anzustoßen.



PLACEBO ODER WIRKUNG

Vom schulmedizinischen Standpunkt sind derzeit alle tatsächlichen oder vorgeblichen Erfolge der Energiemedizin in allen ihren Bereichen nicht bewiesen. Sie werden als eine Placebowirkung und/oder als eine Folge einer unbewussten positiven Arzt-Patienten-Beziehung angesehen. Es existieren zurzeit noch keine unumstrittenen klinischen Studien über das Energiesystem des Menschen. Allerdings beschäftigen sich gerade in den letzten Jahren weltweit immer mehr Wissenschaftler mit der Grundlagenforschung über mögliche Wirkmechanismen und Modelle energiemedizinischer Vorgänge. Dadurch wird eine immer größer werdende Auswahl an Fachliteratur verfügbar.

Die bisherigen Forschungsergebnisse legen unter anderem folgende Erkenntnisse nahe:

- Der menschliche Körper besitzt ein Energiesystem, das unter anderem durch die Akupunkturmeridiane repräsentiert wird.
- Das Energiesystem reagiert auf elektromagnetische Einflüsse von extrem geringer Intensität und es können dadurch physiologische Regulationsmechanismen ausgelöst werden.
- Auf unterschiedliche Frequenzmuster reagiert das Energiesystem unterschiedlich (positiv bzw. negativ). Diese Reaktion kann unter anderem dazu verwendet werden, Belastungen des Energiesystems herauszufinden und Störungen zu korrigieren.
- Es ist grundsätzlich möglich, elektromagnetische Frequenzmuster auf Trägersubstanzen (Flüssigkeiten/Wasser – und feste Stoffe/Globuli) zu übertragen, und diese dadurch in ihrer energetischen Informationslage zu verändern.

Alle in der Folge angeführten Methoden bzw. Geräte bauen auf diesen physikalischen Prinzipien auf und werden von der Schulmedizin daher nicht anerkannt. Analysen mit den besprochenen Geräten sind keine Diagnosen im medizinischen Sinn und können damit auch keine medizinische Diagnose entkräften bzw. ersetzen. Die durchgeführten Analysen sollten nicht bei Schwangeren, bekannten Epileptikern bzw. bei Menschen durchgeführt werden, die einen Herzschrittmacher tragen. Verbesserungen des Wohlfühls werden bei den angeführten Methoden ausschließlich durch das „Einbringen“ von Information in den Körper eingeleitet. Kurz gesagt, man setzt Impulse, die die Selbstheilungskräfte aktivieren.

DIE ENERGETISCHE PRÄVENTIONSSTRASSE

Die einzelnen Stationen der energetischen Präventionsstraße ermöglichen es uns, einen neuen Blick auf die Funktionen der einzelnen Bereiche/Organe im Körper zu werfen, auf der körperlichen, mentalen und emotionalen Ebene. Stärken und Schwächen, Belastungen, Blockaden und Störungen können erkannt und analysiert werden. Gesundheitlichen Probleme, die daraus resultieren, können in der Folge an der Wurzel bearbeitet werden. Dazu mehr in unseren Seminaren. Die meisten Anwender sprechen hier von Energiemedizin, wir sprechen von Energiebiologie! Denn es ist uns wichtig, salutogenetisch das Leben (Biologie) und die Gesundheit in den Mittelpunkt zu stellen und nicht die Krankheit (Medizin).

Auf den folgenden Seiten werden die Grundsätze zu den Stationen der Präventionsstraße aufgelistet bzw. kurz erklärt. Es werden dabei keine Gerätebezeichnungen verwendet, sondern die Wirkmechanismen angeführt.



Alle verwendeten Methoden sind komplementär bzw. alternativ zur Schulmedizin und entbehren wissenschaftlicher Grundlagen nach internationalen Standards. Analyseergebnisse dürfen nicht als Diagnosen angesehen werden und können keine medizinischen Analysen ersetzen. Im Rahmen der Energetischen Präventionsstraße handelt es sich um Kurzanalysen (20 min) ohne ausführliche Besprechungsmöglichkeiten. Die Analysen dienen als Basis für anschließende Coachings bzw. Seminare. Zugang zu den Analysen nur für Mitgliedern des Vereins – Hilfe zur Selbsthilfe in der Prävention. Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.team-drstoecher.at



BIORESONANZ HOLOPATHIE-ANALYSE

Mit der Bioresonanz im allgemeinen und der Holopathie im speziellen kann man alle organischen wie auch emotionalen Schwachpunkte ermitteln. Und das auf allen Energieebenen unseres Körpers. Basis sind Energieimpulse in Form von Frequenzen,

die dem Körper über Kopfhörer aufgespielt werden. Technisch arbeitet die Bioresonanz-technologie meist mit der Leitfähigkeit der Haut. „Stress“, d.h. eine (negative) Reaktion des Körpers auf einen eingebrachten Energieimpuls, wird bei dieser Messmethode angezeigt.

Messprinzip: Analyse des Hautwiderstandes auf aufgebrachte Schwingungen

Messdauer: 10-20 Minuten

Parameter:

- E-Smog von Handy, W-LAN, Strom...
- Lebensmittel, Vitalstoffe
- Alltagsgifte, Chemikalien
- Geopathische Belastungen (Wasseradern, Currygitter...)
- Mikrobiologische Belastungen (Bakterien, Pilze...)
- Emotionale Prägungen (Wut, Angst...)
- etc., ...

Da das gesamte System Mensch auf Energie (sprich Information) basiert, kann man Schwachpunkte oder Belastungen ausfindig machen.



NICHT-LINEARE-SYSTEME NLS-ANALYSE

Eine Weiterentwicklung der Bioresonanz ist die Nicht-Lineare-Systemanalyse (NLS). Dabei kommen Biophotonen wie auch Magnetfelder als Kommunikationswege zwischen Gerät und Körper zum Einsatz. Es gibt unterschiedlichste Analyseformate. Eines der spannendsten ist der Organscan. Funktionell wie strukturell wird der

gesamte Körper energetisch analysiert und bildhaft dargestellt. Andere Systeme konzentrieren sich auf den Stoffwechsel und dessen Stärken und Schwächen. Was alle Systeme gemeinsam haben? Das Wunderwerk Mensch wird durchleuchtet und bis auf die Ebene der einzelnen Zellen energetisch analysiert.

Messprinzip: Analyse der Reaktion des Körpers auf aufgebrachte Schwingungen

Messdauer: 3-20 Minuten

Parameter:

- Welche Bereiche im Körper sind in ihrer natürlichen Regulation blockiert?
- Leber
- Blase
- Herz
- Gelenke
- Prostata/Gebärmutter
- Gehirn
- etc.

Jeder Mensch kommt mit verschiedenen Organstärken bzw. -schwächen zur Welt, oder sie entwickeln sich über die Jahre. Das Wissen um die eigenen Schwächen soll helfen, seinen Lebensstil demgemäß zu adaptieren.

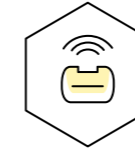


BEWEGUNGS- SCHWINGUNGS-ANALYSE

Eines der wichtigsten „Nicht Linearen Systeme“ im Körper ist der Bewegungsapparat. Unser Körper ist ein großes Instrument, in dem alle Makrobestandteile (Gelenke, Organe, ...), sowie Mikrobestandteile (Zellen, Moleküle ...) zusammen schwingen müssen, um eine optimale

Melodie zu erzeugen (Grundsatz der Osteopathie). Besonders wenn unser Bewegungsapparat nicht mehr richtig schwingt, spüren wir diese Disharmonie meist durch Schmerzen. Wie man wieder in die richtige Schwingung kommt, zeigt die Sphenologie bzw. unsere Bewegungsanalyse.

*In unserem Körper
schwingen alle
Bestandteile – wie bei
einem großen Instrument.*



AUTOFLUORESCENZ- ANALYSE

Unter Stoffwechsel versteht man die Verdauung der Zelle, d.h. den Prozesse, bei dem die Zelle Zucker verbrennt, um Energie zu gewinnen. Wie gut sie das schafft bzw. wie effektiv dieser Prozess abläuft, entscheidet über unsere Gesundheit. Die Biochemie hinter diesen Abläufen ist höchst komplex. Analysiert man nur eine kleine Auswahl der

beteiligten Stoffe, bekommt man einen Eindruck, wie aktiv oder blockiert der Stoffwechsel ist. Die beteiligte Stoffe können mittels Aktivierung durch UV-Licht bestimmt werden und das sogar durch die Haut hindurch. Diesen Prozess nennt man Autofluoreszenz. Dabei geht es immer um den biologischen Stoffwechsel der Zellen.

Messprinzip: Autofluoreszenzanalyse nach UV-Aktivierung

Messdauer: 5-6 Sekunden

Parameter:

Wie gut kann mein Körper aus den aufgenommenen Nährstoffen Energie gewinnen?
Das heißt, wie gut funktioniert mein Stoffwechsel?

Übersäuerung

Verschlackung

Oxydativer Stress

Immunsystem

etc.

Die Analyse des zellulären Stoffwechsels ist der Startschuss für eine ausführliche Betrachtung der Leistungsfähigkeit des Systems Mensch!



HERZRATEN- VARIABILITÄTSANALYSE

Stress ist ein täglicher Begleiter in unserer industrialisierten Welt. Evolutionär gesehen hat es unser Körper außerordentlich schwer, mit der Geschwindigkeit der Entwicklungen in den verschiedenen Bereichen mithalten zu können.


Dies zeigt sich in Form von Schlafproblemen, Unruhe, Herzrasen etc. auf. Die Analyse der Herzratenvariabilität ist ein guter Marker, um das Maß des Einflusses von Dauerstress auf unseren Körper bzw. unser Energiesystem zu ermitteln.

Messprinzip: Variabilität des Pulses bei 300 Schlägen

Messdauer: 5-10 Minuten

Parameter:

- Wie gut kann mein Körper zur Ruhe kommen?
- Wie stark ist die Belastung des Energiesystems durch meinen Stress?
- Was ist mein biologisches Alter?
- Wer hat die Kontrolle über den Körper, das autonome Nervensystem oder das Gehirn.
- Welche Probleme könnten entstehen, wenn Stress zu einem dauerhaften Zustand wird.



Die Analyse der Herzratenvariabilität zeigt jedem Menschen, wie gut er mit seinen Energieressourcen umgeht, bzw. wie fortgeschritten seine Regenerationsdefizite schon sind.



RADIONIK-ANALYSE

Als letzten Punkt geht es um unseren Energiekörper bzw. in Verbindung mit der universellen Energie (morphogenetisches Feld).

Renommierter Forscher aus dem Bereich der Molekularbiologie konnten zeigen, dass unsere Emotionen und Gedanken einen Einfluss auf unsere Gene, sprich unseren Stoffwechsel, wie auch auf unsere Organe haben. Alle Emotionen (gute wie schlechte), denen wir in unserem Leben ausgesetzt sind, werden in unseren Zellen gespeichert.

So wie man Schwermetalle energetisch aufspüren kann, kann man auch Prägungen aus der Kindheit sowie prägende emotionale Situationen auffinden. Der Zugriff auf unseren feinstofflichen Körper gelingt hellseherischen Menschen durch ihre besondere Gabe. Technisch nutzt man Messeinrichtungen auf Basis der Radionik.

Messprinzip: Analyse der elektromagnetischen Felder der Zellen

Messdauer: je Fragestellung ca. 30 sek.

Parameter:

- Was steckt hinter meinen körperlichen oder psychischen Symptomen? Was kann mir helfen?
- Homöopathika, Steine, Kräuteresenzen
- Einstellungen und Vorstellungen (Affirmationen...)
- Familiären bzw. Ahnenverstrickungen"

Dies ist ein völlig neuer Ansatz für die eigenverantwortliche Aufarbeitung persönlicher Themen. Fragen sie Ihren Körper, warum so viele Mitglieder Ihrer Familie an Diabetes leiden, warum Ihr Kind chronische Seitenstrangangina hat, warum Sie keinen adäquaten Job finden.

*Der Körper vergisst nichts.
Nach den Erkenntnissen der „Neuen Medizin“ sind Krankheiten die Aufarbeitung emotionaler Schocks auf körperlicher Ebene.*

PRÄVENTION IST EIGENVERANTWORTUNG

Um die in der Präventionsstraße gewonnenen Informationen zur Prävention auch in die Tat umsetzen zu können, bedarf es einer neuen Art von Eigenständigkeit, die Sie in Seminaren und Workshops erwerben können. Diese finden über den Verein HILFE ZUR SELBSTHILFE IN DER PRÄVENTION statt:

Vom Selbsttester zum Selbstlöser

Impulse für einen Umdenkprozess und Werkzeuge für die Aufarbeitung positiver wie auch negativer Parameter in unserem Lebensumfeld

Exemplarisch hier einige Beispiele für Seminare bzw. Workshops:

GANZHEITLICHE SELBSTTESTUNG

Kinesiologie im Alltag

ENERGETISCHE PSYCHOLOGIE

Probleme an der Wurzel bearbeiten

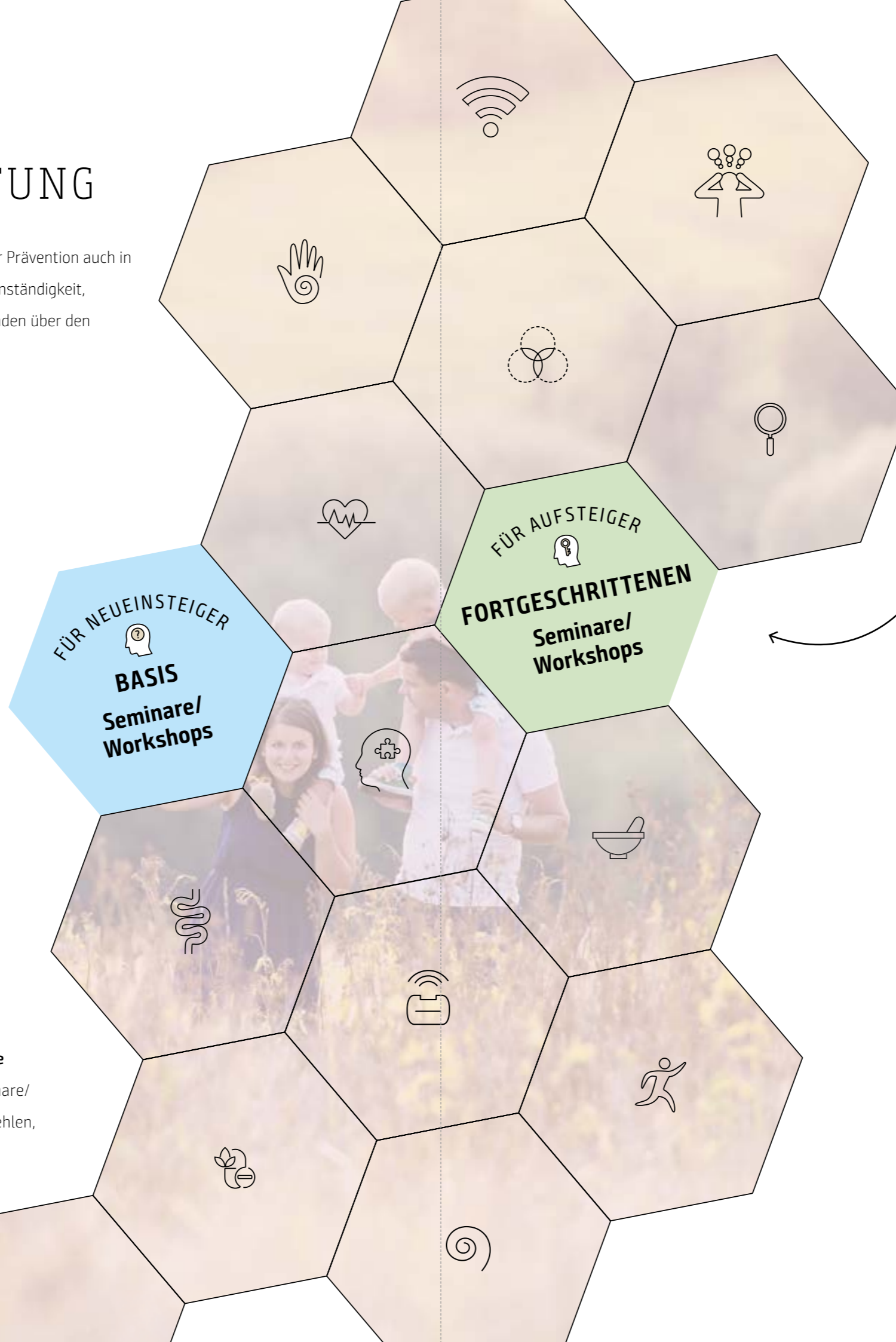
BEWUSST ATMEN

Kommunikation mit dem Unterbewusstsein

BEWEGUNGSLEHRE

Blockaden selbständig auflösen

Die Teilnahme an den Basis Seminaren ist ohne Vorkenntnisse möglich. Als Voraussetzungen für die Fortgeschrittenen Seminare/Workshops ist die Teilnahme an den Basis Seminaren zu empfehlen, oder es sind entsprechende persönliche Vorkenntnisse nötig.



Vom Alles-Wisser zum Alles-Köner

Unterstützung, Motivation und Begleitung auf dem Weg zur optimalen Gesundheit durch Hilfe zur Selbsthilfe.

Seminar LEBEN

Wer verstehen will, warum Gesundheit nichts Statisches ist, sondern täglicher Unterstützung bedarf, für den ist das Seminar „LEBEN“ geeignet.

Von der Entstehung (Basis) des Lebens Teil 1 bis zu ihrer maximalen Individualisierung im Teil 2. Wer verstehen möchte, wie alles (ganzheitlich) zusammenhängt, bevor er/sie etwas ändert im Leben, für den ist der 3. Teil des Seminars passend. Alles hat seinen biologischen Sinn, auch wenn wir ihn oft nicht verstehen!

SELBSTHILFEGRUPPEN IN IHRER NÄHE

